

## **Fortbildungsangebot**

# "Ist doch nur Spaß…"- Teil I

## Gewaltprävention und Deeskalation

...aber wer kann denn sagen, ob es tatsächlich Spaß ist oder doch Gewalt. Um Gewalt begegnen zu können, muss sie erst einmal als solche erkannt werden. Wenn ich Gewalt vermeiden, verhindern oder sogar deeskalieren will, muss ich genau wissen, wo Ursachen und Verantwortliche zu suchen und zu finden sind, welche Wirkungen und Spuren Gewalt hinterlässt und woran ich Gewalt, auch versteckte, erkennen kann.

Mittels handlungsorientierter Übungen und Methoden, die sowohl den Kopf als auch Herz und Hand ansprechen, werden in diesem Seminar folgende Themen bearbeitet:

- Erkennen und benennen von Gewalt
- Entstehung und Funktion(en) von Gewalt (und ihrer scheinbaren Legitimation)
- Handlungsmethoden zur Durchbrechung von Gewaltspiralen
- Methoden zur Verinnerlichung von Gewaltverzicht als verhaltensleitendes Motiv

Das Seminarangebot richtet sich an pädagogische Fachkräfte aus Schule, Jugend- und Bildungsarbeit ebenso wie Polizist\*innen und Präventionsfachkräfte, Mitarbeiter\*innen von Sicherheitsdiensten, Beratungsstellen, ehrenamtlich Tätige, o. ä.

#### Referent\*innen:

Holger Himstedt, Deeskalationstrainer und Lehrtrainer der Gewaltakademie Villigst (GAV) Anke Olbrischewski, KEJ e.V., Diplom Sozialarbeiter\*in/-pädagogin, Deeskalationstrainerin (GAV)

Kurs-Nr.: FB23-32

**Termin:** Freitag, 2.06.2023 / 15:00-20:30 Uhr und Samstag, 3.06.2023 / 9:00-18:00 Uhr

Ort: Hannover

**Kosten:** 205,00 € (Seminarkosten)

#### Information und Anmeldung:

Kompetenzzentrum Erlebnispädagogik und Jugendarbeit e. V. c/o VEJ e. V., Klaus-Müller-Kilian-Weg 2, 30167 Hannover Telefon: 0511 – 169 1001 / Fax: 0511 – 169 1002

info@kej-hannover.de - www.kej-hannover.de

Das Seminar ist anerkannt als Lehrtraining im Rahmen der Berufsbegleitenden Weiterbildung zum/zur Deeskalationstrainer\*in Gewalt und Rassismus der Gewaltakademie Villigst (zertifizierte Ausbildung)

Weitere Informationen über die Angebote der Gewaltakademie Villigst finden Sie unter: www.gewaltakademie.de

in Kooperation von





Die Veranstaltung findet statt in pädagogischer Verantwortung des Vereins Niedersächsischer Bildungsinitiativen e. V.



